

DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018

## Projekte für Lette

Projekte mit Paten und Projektprofil

Projekte mit Paten ohne Projektprofil

(Stand 24.05.2018)

| Projektname  | AK                     | Kurzbeschreibung  | Profil<br>ja/nein |
|--|------------------------|---|-------------------|
| <b>1. Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Verortung noch offen!</b><br><b>Mehrere Standortvorschläge:</b><br><b>Projekte 6, 7, 9, 10, 15 und evtl. auf dem Gemeindeplatz</b> | AK 1,<br>AK 2,<br>AK 3 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Multifunktionaler Treffpunkt</li> <li>- Begegnungsort</li> <li>- für alle Generationen, Vereine, Nachbarschaften, etc.</li> <li>- Kulturtreff</li> <li>- Konzerte der Musikschule/Veranstaltungen</li> </ul>   | ja                |
| <b>2. Umgestaltung des alten Kirchplatzes</b>  | AK 1,<br>AK 2,<br>AK 3 | <p>Umgestaltung des alten Kirchplatzes zum attraktiven zentralen Platz Lettes. Der Leitgedanke für die Umgestaltung ist, dass auf dem alten Kirchplatz künftig Lettes Geschichte mit dem "Hier und Jetzt" deutlicher bzw. offensichtlicher miteinander verbunden werden.</p> <p>=&gt; Installation eines Wasserelementes als Ersatz für den geplanten Wegfall des Brunnens auf dem Gemeindeplatz =&gt; ebenerdiger Brunnen (kleine Wasserfontänen), die bei schönem Wetter die Kinder zum Spielen einladen (evtl. an der Stelle, an der in der alten Kirche das Taufbecken gestanden hat?!)</p> <p>=&gt; "mehr Grün"/ neue Pflanzenkübel / Holzgerüst (ggf. sogar mit Ähnlichkeit zur der alten Kirche), das man bspw. mit Wein beranken lassen kann</p> <p>=&gt; Sitzgelegenheiten in Form von Sitzgruppen, Sonnenschutz</p> <p>=&gt; Platz als kleines "Outdoor-Museum" nutzen (Stichwort: "Heimatmuseum Outdoor") =&gt; Messingplatte stärker in den Mittelpunkt rücken, Wasserfeste Bildplatten bzw. Ausstellungs-Gehäuse für Bilder aufstelle (z.B. mit Bildern der alten Kirche, der Entwicklung Lettes oder ggf. mit Bildern halbjährlich-jährlich wechselnder Themenschwerpunkte etc.)</p> <p>=&gt; evtl. das Kunstobjekt vom Gemeindeplatz (oder ein anderes Kunstobjekt) zum Kirchplatz verlegen. Die Neugestaltung der Verkehrsführung (s. Projekt "Verkehrsberuhigung Dorfkern") bietet zusätzliche Gestaltungsoptionen. So könnte statt der derzeitigen Sandsteinmauer der echte Grundriss der alten Kirche hervorgehoben werden, ebenfalls mit Sandsteinmauern. Aufgrund des verwinkelten Grundrisses entstehen an mehreren Ecken quasi automatisch Sitzgruppen, die noch mit kleinen Tischen versehen werden können.</p> | ja                |
| <b>3. Gemeindeplatz Lette - Generationenpark und Festplatz</b>   | AK 1,<br>AK 2,<br>AK 3 | <p>Umgestaltung des Gemeindeplatzes zu einem "Generationenpark" unter Beibehaltung einer ausreichenden Freifläche für die großen Letteraner Feste. Der Generationenpark soll auf der Seite zum Bühlbach hin entstehen. Auf einer großen Fläche sollen verschiedene attraktive Spiel- und Sportgeräte für Jung und Alt platziert werden. Der Bouleplatz bleibt erhalten und wird ein Element des Parks. Ausreichende (auch überdachte) Sitzgelegenheiten inkl. Tische sollen die Anordnung der Spiel- und Sportgeräte auflockern und zum Verweilen einladen. Der Bühlbach soll in das Konzept eingebunden werden und es soll ein attraktiver Zugang zum Bach</p>   | ja                |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|   |                                 |   |           |
|---|---------------------------------|---|-----------|
|   |                                 | <p>entstehen (z.B. in Form von breit angelegten Terrassen-Treppen wie im Coesfelder Stadtpark / mit Wasserspielelementen für Kinder).</p> <p>Für ein evtl. neues Dorfgemeinschaftshaus wäre der Gemeindeplatz ebenfalls ein sehr guter Standort. Die zentrale Lage und die angrenzende, künftig neu gestaltete Freifläche, bieten Nutzungsanreize für Schule, viele Vereine, Institutionen und Privatpersonen (z.B. Feiern).</p>  |           |
| <p><b>4. Verkehrsberuhigung des Dorfzentrums</b></p>                          | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Das Dorfzentrum im Bereich des "alten Kirchplatzes" und des "Gemeindeplatzes" sowie die Verbindungsachse beider Plätze soll zu einem verkehrsberuhigten bzw. idealerweise zu einem nahezu verkehrsfreien Bereich (bis auf Anlieger) umgestaltet werden.</p> <p>Hierzu soll...</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Zufahrt zum "alten Kirchplatz" verlegt werden in den Bereich vor dem alten Gasthaus Böinghoff. Die Straße (Schritttempo) soll dann künftig vorbeiführen an der Kirche, an der Gaststätte Piepenprüörker und schließlich in die Plergeurstraße münden =&gt; ggf. auch als Einbahnstraße</li> <li>2. im nördlichen Bereich des Gemeindeplatzes (angrenzend an Bruchstraße) ein großer Parkbereich entstehen. Der Brunnen soll an dieser Stelle entfernt werden (zum Ersatz s. hierzu auch das Projektprofil "alter Kirchplatz"). Der neue Parkbereich soll aus einem großen, dauerhaften und optisch wie baulich getrennten Parkplatz und einem "flexiblen" Parkbereich mit Behindertenparkplätzen bestehen, dessen Fläche bei Veranstaltungen auf dem Gemeindeplatz als Veranstaltungsfläche genutzt werden kann.</li> <li>3. die derzeitigen Parkplätze vor den Geschäften Gernemann und der Bäckerei Böckmann in ihrer Anzahl bestehen bleiben, jedoch um ein paar Meter verlegt werden.</li> <li>4. die Straße zwischen BHD und Gemeindeplatz ab der Einfahrt zum neuen Parkplatz bis zum alten Kirchplatz nur für Anliegerverkehr freigegeben werden. Vom BHD aus kommend biegt die Straße künftig nur noch rechts ab auf die Bahnhofstraße. Auf der verkehrsberuhigten Straße soll es - bei Bedarf - Anwohnerparkplätze geben.</li> <li>5. vor allem der neu entstehende verkehrsberuhigte Bereich mit einer neuen Pflasterfläche versehen werden, auf der gefahrlose Bewegung - auch für älter Menschen mit Rollatoren - möglich ist</li> </ol> | <p>ja</p> |
| <p><b>5. Hof Wolter</b><br/><b><u>Kein DGH!</u></b></p>                       | <p>AK 1,<br/>AK 3</p>           | <p>Das Hofgebäude bedarf dringend der Renovierung zur Bestandssicherung, -erhaltung, einer verträglichen Nachnutzung und Betreuung. Da der Heimatverein und der Verein "Historische Landtechnik Coesfeld "HLC", sowie auch andere, diesem historischen Wesen verwandte Organisationen, einen Standort bzw. eine Standorterweiterung dringend und sogar kurzfristig benötigen, bietet sich jetzt die Chance ein nachhaltiges Konzept zu entwickeln.</p>  | <p>ja</p> |
| <p><b>6. Vereinszentrum und Naturzentrum auf dem Heidehof Lette (DGH)</b></p> | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Gesamtkonzept für den Heidehof Lette liegt vor. Mit dem neuen Konzept wird im hohen Maße die Originalkonstruktion geschont und kann für die Nachwelt erhalten bleiben. Verschiedene Baracken sollen saniert und teilweise neue Nachnutzung erfahren, bspw. Soll Platz für Museum, Veranstaltungsraum, Dorfgemeinschaftshaus, Lagerbistro In Form eines Bauernkaffees, Aktionswerkstatt, Seminarräume und Werkstätten, sanitäre Anlage, Imkerei, Latrine als Abenteuerfindung für Kinder, etc. geschaffen werden.</p>   | <p>ja</p> |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|   |                                 |   |           |
|---|---------------------------------|---|-----------|
| <p><b>7. „Mühlencentrum“</b><br/><br/><b>(DGH)</b></p>  | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Eine Windmühle mit Café und Shop ehrenamtlich betreiben als Grundstein für den Bau einer „Mühlenscheune als Bürgerhaus in Selbstverwaltung“ mit Backhaus (z.B. Mühlenspekulatus, Brote backen), Theaterbühne, verschiedensten Räumlichkeiten für Sport, Kultur, Ausstellungen, Workshops und Vereinsleben mit Außengastronomie auf ehrenamtlicher Basis bzw. Kostendeckungsprinzip auf einer Fläche von bis zu 18.000 qm evtl. mit der Ankoppelung eines Festzeltplatzes an das Bürgerhaus. Weiterhin stehen dort ausreichend Flächen für einen Obstgarten, einem Mustergetreidefeld für Kinder z.B. NABU, Grillstellen oder anderen Aktivitäten aller Altersgruppen zur Verfügung, wenn ein nachhaltiges Interesse und ein Austausch von „Geben und Nehmen“ besteht. Somit wäre das Mühlenprojekt eine umfassende Maßnahme, die allen Letteranern zugutekommt</p>   | <p>ja</p> |
| <p><b>8. Natur Erlebnis Park Lette (Park mit Teich) (Teich)</b><br/><br/><b>Konkurrenz zu Projekt 9 oder gemeinsames Projekt (Zusammenschluss der Paten)?</b></p>                                 | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p><b>Ziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltung des Parks als <b>Erlebnispark</b> und als <b>außerschulischer Lernort</b> für die Grundschul- und Kitakinder.</li> <li>• <b>Schutz der Flora und Fauna</b> (hohe Population an Fröschen) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Baumlexikon zum Anfassen beinhaltet so viel verschiedene Bäume wie es der Platz zulässt. Blatt, Nadel und Obstbäume würden mit Tafeln erklärt und die Besonderheiten aufgezeigt.</li> <li>- Die Naturgehölze als auch die Stauden, Blumen und Wildblumengebiete würden ebenfalls mit Tafeln versehen werden können und als Lernort dienen.</li> <li>- Das Bienenhaus kann als Lehrbienenstand für die Schulen ausgebaut werden.</li> <li>- Bänke sollen der Erholung dienen.</li> <li>- Der Park wäre mit dem Wasser als Biotop ein wichtiger Baustein für den Erhalt der Insektenwelt in Lette.</li> </ul> </li> </ul> | <p>ja</p> |
| <p><b>9. Umgestaltung des Teiches und des dazugehörigen Arealen an der Grundschule (Teich + DGH)</b><br/><b>Konkurrenz zu Projekt 8 oder gemeinsames Projekt (Zusammenschluss der Paten)?</b></p> | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Jahrelange Vernachlässigung des Teiches. Nicht Nutzung des dahinter liegenden Arealen. Aktueller Bedarf an einer Mehrzweckhalle/Bürgerhalle als Ersatz für das Bürgerhaus Böinghoff. Versetzung des Steins mit Sitzgelegenheiten an den Teich inkl. Schutzhütte + evtl. Tafel mit Darstellung der Königseichen und deren Könige. Aufwertung des Teiches durch Bereinigung, Befestigung und Rücksetzung in den früheren Zustand. Naturteich, Steine und Kiessbeete/Schilfbeete. Weitere Entwicklung der Königseichen entlang des Philosophenweg. Um den Teich Obststreuwiese (ggf. in Verbindung mit einem Naturerlebnis für die Bevölkerung und der Grundschule. Auf der Freifläche hinter dem Teich Entwicklung einer Mehrzweckhalle mit entsprechender Gestaltung. Erweiterung der Teichgestaltung auf dieser Fläche.</p>  | <p>ja</p> |
| <p><b>10. Das Heimathaus DGH? Oder eher Museum?</b></p>   | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Umgestaltung/Neubau (Barrierefreiheit) und Erweiterung des Heimathauses</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Platzbedarf des HVV:</b> Werkstatt, Museum (Barrierefreier Zugang), Archiv</li> <li>- <b>Bedarf Barackenlager Lette e. V.:</b> Erweiterung des Museums um den Bereich Barackenlager Lette</li> <li>- <b>Zeitgemäße Toiletten:</b> für den Bereich Trauzimmer</li> <li>- <b>Einrichtung einer Teeküche:</b> für den Herdfeerraum</li> </ul>   | <p>ja</p> |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|  |               |   |      |
|--|---------------|---|------|
|  |               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Raumbedarf von HVV und Verein Barackenlager erfüllen</li> <li>- Weitere Arbeit der Vereine ermöglichen</li> <li>- Motivierung der Vereinsmitglieder</li> </ul>   |      |
| <b>11. Fortbestand Ausstellung zum Barackenlager</b> | AK 2,<br>AK 3 | <p><b>Dauerausstellung zum Barackenlager Lette im Heimathaus</b><br/>Thematisiert wird die Geschichte des Lagers, das 1933 als SS-Sportschule erbaut wurde, den RAD beherbergte, nach Kriegsende als Zwischenstation für die Rückführung von displaced persons diente, danach Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Ortsgebieten aufnahm und schließlich für ältere Vertriebene als Altenheim genutzt wurde. Mit mehreren Medienstationen sollen Berichte von Vertriebenen und Einheimischen zu den Themen Vertreibung, Leben im Lager und Integration im Mittelpunkt stehen.</p>  | ja   |
| <b>12. Förderung des Reitsports</b>                  | AK 2,<br>AK 3 | <p><b>Quartier Wanderreitwege Naturtrail Pferdesport:</b><br/>In Lette ist z. Z. das Areal des ehemaligen Campingplatzes "Waldesruh" ungenutzt. Dieses Gebiet könnte Wander- und Freizeitreitern und -fahrern als Übernachtungsquartier für Mensch und Pferd dienen. Ebenso könnte das Areal als "Naturtrail" aufbereitet werden und den Reitern der hiesigen Reitbetriebe/Reitvereine (auch Reitern aus der Umgebung oder Personen, die mit den Pferden unterwegs/im Urlaub sind) zur Verfügung stehen.</p>  | ja   |
|  |               | <p><b>Standorterhaltung Beikel 1 für den Voltigiersport:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung der alten Reitanlage Beikel 1 als Voltigierzentrum</li> <li>- Gründung eines Voltigiervereines e.V., um den überwiegend minderjährigen Sportlern weiterhin eine regelmäßige Ausübung dieses vielschichtigen Sportes zu ermöglichen.</li> <li>- Kindern und Jugendlichen weiterhin eine sportliche Heimat zu bieten, um u.a. der modernen Gefahr der Computer- und Sozialmedienabhängigkeit vorzubeugen.</li> <li>- Den Gruppensport Voltigieren auf Pferden mit den Vorteilen der Förderung von Koordination, Kondition, Feinmotorik, Sozialverhalten, Verantwortung und Stärkung des Selbstbewusstseins vielen Menschen zukommen zu lassen.</li> <li>- Nichtmitgliedern mit diversen Projekten und Aktionen das Voltigieren zu ermöglichen.</li> </ul> | ja   |
|  |               | <p><b>Vernetzung der Reiterhöfe und Reitanlagen zu einem Konzept</b></p>  | nein |
| <b>13. Fahrradverleih – Ergänzung mit e-Bike's</b>   | AK 2,<br>AK 3 | <p>Erweiterung des Angebot's des HVV zum Fahrradverleih durch e-Bike's</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anschaffung von e-Bike's</li> <li>- Förderung des Tourismus</li> <li>- Stärkung der Attraktivität des Ortes.</li> <li>- verstärkte, starke Nachfrage</li> </ul>   | Ja   |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|   |                        |   |    |
|---|------------------------|---|----|
| <b>14. Wohnmobilstellplätze</b>   | AK 2,<br>AK 3          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung von Wohnmobil-Stellplätzen</li> <li>- Ausweisung und Anlage von Stellplätzen</li> <li>- Förderung des Tourismus</li> <li>- Attraktivitätssteigerung des Ortes</li> </ul>   | ja |
| <b>15. Multifunktions(sport)-halle für den gesamten Ortsteil Lette mit überregionaler Bedeutung (DGH)</b> | AK 1,<br>AK 2,<br>AK 3 | <p>Seit dem Wegfall bestimmter Lokalitäten gibt es für den Ortsteil Lette und den angesiedelten Verbänden und Vereinen keine adäquate Veranstaltungsräumlichkeit, die mehr als 200 Personen Platz bietet. Des Weiteren ist die vorhandene Sporthalle an der Grundschule Lette nicht ausreichend um bei diversen Sportveranstaltungen neben dem Sportspiel auch noch Zuschauer zu beherbergen. Um nun diesen Veranstaltungen der Verbände und Vereine einen geeigneten Raum zu bieten, könnte ganz in der Nähe der Grundschule eine Multifunktionshalle errichtet werden, die allen Belangen genügt (Sportevents mit Zuschauer, Veranstaltungen der Vereine u. Verbände, Kulturveranstaltungen mit überregionalem Besucherzulauf...).</p>  | ja |
| <b>16. Bürgersportpark Lette</b>  | AK 1,<br>AK 2,<br>AK 3 | <p>Der Gesundheitssport nimmt immer mehr Raum in der Gesellschaft ein. Nicht nur Firmen, sondern die Menschen selber, achten immer mehr auf ihre Gesundheit und der damit verbundenen körperlichen Betätigung. Leider kann der ortsansässige Sportverein auf seiner städtischen Sportanlage keine adäquaten Außenanlagen zur läuferischen Betätigung anbieten. Auf dem Gelände bedarf es der Errichtung einer Tartan-Laufbahn, einer (Nordic-)Walking-Strecke und der Renovierung der Weitsprunganlage, um dem allgemeinen Laufsport und dem Betätigungsfeld zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens im Freizeitbereich entsprechende Flächen zu präsentieren.</p>  | ja |
| <b>17. Modernisierung der Spielplätze</b>   | AK 3                   | <p>Sämtliche Spielplätze in Lette auf das Erstellungsdatum prüfen und ältere ab 20 Jahren modernisieren. Viele Spielplätze sind erbaut worden und auf diesem Stand der Technik stehen geblieben. Statt diese zu modernisieren und anzupassen, wie andere Städte und Gemeinden, sind sogar Spielplätze zurückgebaut worden. Zudem sollte ein Spielplatz, da die Fläche bereits vorhanden ist, auch als Treffpunkt für Jugendliche genutzt werden können. (Unterstellmöglichkeiten und Sitzgelegenheiten). Ein gutes Beispiel ist der Spielplatz im Sanden/Hermann-Löns-Weg. Dort steht ein Mix aus demontierten Geräten von stillgelegten Geräten und Spielgeräten, die schon über 45 Jahre alt sind.</p>  | ja |
| <b>18. Vereinsnetzwerk - Unterstützung der Vereine und Nachbarschaften</b>                                | AK 1,<br>AK 3          | <p>Unterstützung der Nachbarschaften und Vereine, die Gebäude Denkmäler Rastplätze und Sehenswürdigkeiten unterhalten, finanziell, durch Material und Hilfsmitteln unterstützen. Viele Nachbarschaften und kleinere Vereine unterhalten durch ihre Beiträge der Mitglieder Gebäude, Denkmäler und auch Sehenswürdigkeiten. Diese werden ehrenamtlich gepflegt und instandgesetzt. Eine finanzielle Unterstützung der Stadt ist meist nicht möglich, da Nachbarschaften z.B. keine eingetragenen Vereine sind und somit nicht, laut Aussage der Stadt, unterstützt werden dürfen. Ziel des Projektes ist den Verfall von Denkmälern, Gebäuden, Rastplätzen und Sehenswürdigkeiten entgegen zu wirken sowie die Motivation von Nachbarschaften und kleineren Vereinen zu stärken.</p> | ja |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|  |                                 |  |  |
|--|---------------------------------|--|--|
| <p><b>19. Naturlehrpfad</b></p>  | <p>AK 1,<br/>AK 3</p>           | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederherstellen des Naturlehrpfades im Waldgebiet Lönseide, Heidefriedhof.</li> <li>- Wiederherstellen der Wege im Waldgebiet, um den Wald wieder für Besucher und Spaziergänger <b>gefahrlos besuchbar</b> zu machen. (Barrierefreiheit“ für Senioren und Familien)</li> <li>- Schaffung einer Verbindung zwischen Natur und Kultur:             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Kulturell</b> Heidefriedhof</li> <li>▪ <b>Natur</b> Lönseide</li> <li>▪ <b>Natur erlebbar</b> machen für Kinder, Erwachsene und Senioren</li> </ul> </li> </ul>  | <p>ja</p>  |
| <p><b>20. Bühlbachrenaturierung und Erschließung</b></p>                     | <p>AK 3</p>                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Renaturierung Bühlbach/Mühlenbach</li> <li>- Begrünung der Wege vom Dorf in die Außenbereiche</li> <li>- neue Radwege K 48 nach Reken/B474 nach Dülmen</li> </ul>   | <p>ja</p>  |
| <p><b>21. Verkehrssicherheit</b></p>   | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Der Verkehr auf den Straßen nimmt zu. Auch dadurch, dass Eltern ihre Kinder zu KiTa, Schule, Freizeitaktivitäten bringen, da sie Angst haben die Kinder mit dem Fahrrad oder zu Fuß fahren/ gehen zu lassen.</p> <p><b>Überprüfung der Straßen und Radwege in Lette auf folgende Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausreichende Beleuchtung (z.B. Radwege Lette-Coesfeld, Radweg Dorfkern-Sanden)</li> <li>- Notwendigkeit von Gehwegen und Querungshilfen</li> <li>- Trennung von Auto-, Radverkehr und Fußgängern, um Unfälle zu vermeiden</li> <li>- Notwendigkeit von verkehrsberuhigenden Elementen</li> <li>- Verbesserung der Beschilderung/Beschriftungen</li> <li>- Einrichten eines <b>regelmäßigen (jährlich) Verkehrsworkshops</b>, um die Situation zu überprüfen</li> </ul> | <p>ja</p>  |
| <p><b>22. Ausbau Philosophenweg</b></p>                                      | <p>AK 1,<br/>AK 2</p>           | <p>(Übergang Schulweg zur Grundschule) Ausbau des Philosophenwegs im Bereich der Hausnummern 15-17 mit Ersatz des jetzigen Belags durch Pflasterung/Asphaltierung, um einen Zustand herzustellen, der eine ordentliche Nutzung zulässt. Insbesondere bei Regenwetter ist die Strecke zum Teil nicht passierbar. Ziel des Projektes ist eine nachhaltige Verbesserung der Wegstrecke, die auch Teil des Weges zur Grundschule, zum Kindergarten und zum Bahnhof ist sowie eine Verringerung der Unfallgefahr für die Benutzer der Wegstrecke, insbesondere der Schulkinder.</p>   | <p>ja</p>  |
| <p><b>23. Verbindungsradwege in die Nachbarorte</b></p>                      | <p>AK 2,<br/>AK 3</p>           | <p>Radwege von Lette nach Coesfeld, Dülmen, Maria-Veen, Rorup</p>  | <p>Nein,<br/>Karte<br/>wird<br/>geplot-<br/>tet!</p> |
| <p><b>24. Optimierung der individuellen Mobilität im ländlichen Raum</b></p> | <p>AK 2,<br/>AK 3</p>           | <p>Viele Ansätze und Initiativen zur Mobilitäts-Optimierung fokussieren auf größere Städte/Ballungszentren, gehen jedoch am ländlichen Raum vorbei. Aber auch dort haben viele Menschen eine zunehmend ambivalente Einstellung zum Thema Mobilität =&gt; einerseits bedeutet es Freiheit und Unabhängigkeit, andererseits nehmen Kosten und Zeitaufwand immer mehr zu. Ein (Zweit-)Wagen steht die meiste Zeit des Tages ungenutzt herum,</p>  | <p>ja</p>  |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|  |                                 |  |             |
|--|---------------------------------|--|-------------|
| <p>(Carsharing, Dorfteilauto oder Dorf-App)</p>  |                                 | <p>der Weg zur Arbeit wird wg. des zunehmenden Verkehrs immer länger und alternative Angebote wie z.B. Car- oder bikesharing gibt es nur in größeren Städten.</p> <p><b>Schritt 1 - unmittelbare Ziele:</b><br/>Erarbeitung eines Konzepts mit Maßnahmen und Ideen zur Förderung der individuellen Mobilität<br/>Erstellung eines Umsetzungs-Fahrplans</p> <p><b>Schritt 2 - mittelbare Ziele (bei Konzeptumsetzung):</b><br/>- Sparpotenziale für die Bürger (z.B. für Haushalte mit zwei oder mehr PKW, sofern ein PKW abgeschafft werden kann)<br/>- Hilfe für ältere Bürger, die kein Auto haben bzw. nicht mehr selbst fahren<br/>- Entlastung der Parksituation in Wohngebieten<br/>- Reduzierung der Umweltbelastung<br/>- Zeitgewinn durch optimierte Mobilität</p>  |             |
| <p><b>25. „Lette blüht!“</b></p>                 | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <p>Pflanzenberatung für die Auswahl des Begleitgrüns durch Imker</p>   | <p>nein</p> |
| <p><b>26. Jugendtreff und Jugendprojekte</b></p> | <p>AK 1,<br/>AK 2,<br/>AK 3</p> | <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Treffpunkt: Jugendzentrum / Jugendcafé im DGH?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ mit Internetcafé</li> <li>▪ mit Küche zum gemeinsamen Kochen (z.B. Pfadfinder-Gruppe oder andere größere Gruppen)</li> </ul> </li> <li><b>2. Repair-Café</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eine Art Werkkeller/-statt, in dem die unterschiedlichsten Dinge repariert werden können (Fahrrad, Elektronik, sonstiges...)</li> <li>▪ Entweder selber reparieren oder mit Personen vor Ort, die bei der Reparatur behilflich sein und anleiten können</li> </ul> </li> <li><b>3. Treffpunkt: Fläche im Freien, die von Jugendlichen (oder auch anderen) genutzt werden kann</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grillplatz</li> <li>▪ (aufgemaltes) Spielfeld für verschiedene Nutzungen (Wikingerschach, Flunky-Ball, Boccia etc.)</li> <li>▪ Fläche, auf der die Jugendlichen auch mal lauter sein dürfen</li> </ul> </li> <li><b>4. Bürgerpark (Bsp. Holtwick)</b></li> <li><b>5. öffentliches Schwimmbad</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uhrzeiten für öffentliches Schwimmen</li> </ul> </li> <li><b>6. Verbesserung des ÖPNV</b> durch Ausweitung der Fahrzeiten in den Abend-/Nachtstunden sowie an Wochenenden</li> <li><b>7. Drogeriemarkt und Discounter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Edeka ist zu teuer</li> </ul> </li> </ol> |             |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|   |                       |  |           |
|---|-----------------------|--|-----------|
| <p><b>27. Förderung des Austausches zu technischen Neuerungen</b></p> | <p>AK 1,<br/>AK 2</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Ausbau eines LoraWAN-Netzwerkes</i></li> <li>- <b>Breitbandausbau der Außenbereiche</b><br/><i>In Lette soll ein flächendeckendes Glasfasernetz errichtet werden, um eine zukunftsfähige Breitbandversorgung gewährleisten zu können. Der erste Schritt wurde bereits im Letter Bruch gemacht, hier wird ein Glasfasernetz durch die Omnion GmbH aufgebaut.</i></li> <li>- <b>Freies W-LAN</b><br/><i>Inhalt des Projekts ist der Aus- und Aufbau von frei zugänglichen WLANs in Lette, welche barrierefrei, ohne Anmeldung und ohne Begrenzung genutzt werden können. Dazu bietet sich die Freifunk-Initiative an, welche es jedem Besitzer eines Internetanschlusses ermöglicht, diesen über einen zusätzlichen Freifunk-Router gefahrlos mit anderen zu teilen. Freifunkrouter können sich untereinander verbinden, sodass die Reichweite des WLANs erhöht werden kann.</i></li> <li>- <b>Gemeinsame Kommunikationsplattform</b><br/><i>Es gibt für die Letteraner bisher wenig Möglichkeiten, sich abseits einer Facebookgruppe zentral miteinander auszutauschen. Facebook ist aufgrund seines liberalen Umgangs mit Nutzerdaten zuletzt durchgängig in den Medien kritisiert worden. Eine eigene Kommunikationsplattform bietet einen besseren Datenschutz und mehr Privatsphäre.</i></li> </ul> | <p>ja</p> |
| <p><b>28. Packstation</b></p>   | <p>AK 1,<br/>AK 2</p> | <p><i>Die Menge an Paketen nimmt durch den Onlinehandel stetig zu. Zu den Zustellzeiten sind viele Letteraner jedoch nicht Zuhause und können ihre Pakete somit nicht persönlich entgegennehmen. Dadurch ist man vielfach auf Nachbarschaftshilfe angewiesen. Weiterhin sind die Öffnungszeiten der Poststelle in Lette nicht arbeitnehmerfreundlich. Eine Packstation würde hier Abhilfe schaffen, da sie den Empfang und Versand von Paketen zu jeder Uhrzeit ermöglicht. Die nächste Packstation befindet sich in Coesfeld und ist somit zu weit entfernt.</i></p>  | <p>ja</p> |



*Ideenbox (auf der Projektmesse und im Bericht werden diese Projekte lediglich so aufgelistet)*

|  |   |        |
|--|---|--------|
| 1. Taxibus (Taktung, Randzeiten, etc.)   | <i>Die Fahrzeiten der Linie B 51 sollen zukünftig angepasst und verbessert werden. Die Taktung des Bürgerbusses ist momentan nicht zufriedenstellend. Die Randzeiten sollten mitberücksichtigt und in den Fahrplan eingeplant werden.</i>   | Bedarf |
| 2. Schaffung von Anwohnerparkplätzen   | <i>Es sollen zusätzliche Parkplatzmöglichkeiten für Anwohner im Dorfkern geschaffen werden.</i>   | Bedarf |
| 3. Discounter  | <i>Der Wunsch der LetteranerInnen nach einem Discounter vor Ort ist groß. Dieser sollte als Ergänzung zum ansässigen Edeka dienen und das Angebot an Gütern des täglichen Bedarfs erweitern.</i>  | Bedarf |
| 4. Ernsting's Family im Ortskern   | <i>Eine Filiale von Ernsting's Family sollte wieder vor Ort eröffnet werden. Die Familie Ernsting engagiert sich viel in/für Lette, unterstützt viele Projekte und bekommt viel Zuspruch seitens der Bevölkerung. Umso wünschenswerter ist eine Filiale des überregional bekannten Textilunternehmens in Lette an zentraler Stelle in fußläufiger Entfernung.</i> | Bedarf |
| 5. Öffentliche Toilette  | <i>In Lette ist keine öffentliche Toilette vorhanden. Insbesondere am Bahnhofsbereich würden viele Reisende „wildpinkeln“. Am Bahnhof aber auch anderen zentralen Dorfplätzen sollten öffentliche WC's installiert werden.</i>  | Bedarf |
| 6. Umnutzung der Flüchtlingsheime (zukünftig)                                      | <i>Über die Weiterverwendung der Blockhäuser südlich der Grundschule sollten Konzeptvorschläge erarbeitet werden. Es besteht evtl. eine Möglichkeit diese Häuser für touristische Zwecke zu nutzen oder für die Jugend als Treffpunkt umzugestalten.</i>  | Bedarf |
| 7. Erstellung einer Wohnraumbedarfsanalyse   | <i>Eine Wohnraumbedarfsanalyse sollte für Lette in regelmäßigen Abständen erstellt werden. Der errechnete Bedarf nach Wohnraum soll der Politik und Planung als Orientierungsrahmen dienen.</i>   | Bedarf |
| 8. Ausweitung des Angebotes an Gewerbeflächen                                      | <i>Das Angebot an Gewerbeflächen sollte in der Zukunft erweitert werden um Lette als Wirtschaftsstandort zu stärken.</i>  | Bedarf |
| 9. Ärztehaus mit integrierter Apotheke (mit Physiotherapeuten, Kinderärzten, etc.) | <i>Es sollen innovative Konzepte entwickelt werden, um Ärzte (Kinderärzte/Therapeuten) in Dörfer wie Lette anzusiedeln, um medizinische Versorgung sicherstellen zu können. (Gemeinschaftspraxen, Telemedizin, Sprechstunden zu bestimmten Zeiten, mobile Ärzte, etc.)</i>  | Bedarf |

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

|  |   |               |
|--|---|---------------|
| <b>10.</b> Touristenunterbringung                                | <i>Lette verfügt über ein hohes touristisches Potenzial und sollte dieses noch stärker nutzen. Die Touristen sollen vor Ort attraktive Übernachtungsmöglichkeiten vorfinden, um in Lette länger verweilen zu können. Davon würde die ansässige Gastronomie, Einzelhandel, etc. ebenfalls profitieren.</i>   | <i>Bedarf</i> |
| <b>11.</b> Campingplatz  | <i>Der alte Campingplatz in Lette liegt aktuell brach. Ein neuer Campingplatz könnte am gleichen Standort entstehen und den Campingfreunden zur Verfügung stehen. Campingurlaub ist bei vielen sehr beliebt und würde sich in Lette sehr gut anbieten. Lette soll sein touristisches Potenzial ausschöpfen und sich als einen attraktiven Tourismusort vermarkten. Die Plätze sollten mit Strom-, Trinkwasser- und Kanalanschluss ausgestattet werden. Zudem sollte der Platz über Sanitärbereiche und Waschräume verfügen.</i> | <i>Bedarf</i> |
| <b>12.</b> Überdachung für Fahrradständer der Grundschule        | <i>Die Fahrradständer an der Grundschule sollen überdacht werden.</i>   | <i>Bedarf</i> |
| <b>13.</b> Touristisches Freizeitkonzept                         | <i>Vernetzung der Museen, Cafés, Gaststätten, Kirche, Heidefriedhof, etc.</i>   | <i>Bedarf</i> |
| <b>14.</b> Förderung des ökologischen Handelns auf vielen Ebenen | <i>Bewusstsein der Bürger, Ein Dorf als Vorbild</i>   | <i>Bedarf</i> |

*Hinweis: Das vorliegende Protokoll stellt lediglich einen Zwischenstand dar, der aufgrund sich ergebenden Änderungen/Ergänzungen fortlaufend überarbeitet und angepasst wird. Das jeweils aktualisierte Protokoll wird in regelmäßigen Abständen an den E-Mail-Verteiler verschickt (jedoch nicht bei jeder einzelnen vorgenommenen Änderung). Wir bitten um Ihr Verständnis.*

**DIEK Lette, Projektliste Stand 24.05.2018**

## **Fragen? Anregungen? Kritik? Ideen?**

Sprechen Sie uns an:

### **planinvent – Büro für räumliche Planung**

Dr. Frank Bröckling, Helena Boos

✉ Alter Steinweg 22-24, 48143 Münster

☎ 0251 – 48 400 18 (oder -20)

📧 info@planinvent.de *oder* helena.boos@planinvent.de

### **Stadt Coesfeld**

Larissa Bomkamp

✉ Markt 8, 48653 Coesfeld

☎ 02541 – 939 18 06

📧 larissa.bomkamp@coesfeld.de

### **Alle Infos, Protokolle, Projektprofile, etc. unter:**

<https://www.coesfeld.de/wirtschaft-bauen/planung/stadtentwicklung/dorffinnenentwicklungskonzept-diek-lette/>

**oder unter:**

<http://www.lette.de/>